

Qualität bei logisplus – Ein Gespräch mit Anita Kissling, Fachbereichsleiterin Pflege

«Aktivierung ist sehr wichtig»

Bei der letzten Qualitätsmessung wurde logisplus von den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr positiv bewertet. Auch die Aktivitäten bzw. die Angebote der Aktivierungstherapie erhielten sehr gute Noten. Wo sehen Sie die Hauptgründe für diese erfreuliche Rückmeldung?

Anita Kissling: Wir haben ein gutes, grosses und vielfältiges Angebot. Die Bewohnerinnen und Bewohner können an vielen verschiedenen Aktivitäten teilnehmen, seien es wöchentlich stattfindende Anlässe wie das gemeinsame Singen oder monatliche Veranstaltungen wie beispielsweise der Gottesdienst. Manche Aktivitäten können wir aufgrund der beschränkten personellen Ressourcen nur dank Unterstützung von Freiwilligen anbieten. Ebenso wertvolle Unterstützung erhalten wir von Angehörigen, die Bewohnerinnen und Bewohner zu Anlässen begleiten.

Wie wirkt sich die Aktivierungstherapie auf die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner aus?

Das ist gut zu spüren, wenn eine Aktivierungstherapeutin in den Ferien weilt oder krank ist und deshalb ein Angebot ausfällt. Da begegnen wir auf dem Flur suchenden Bewohnerinnen und Bewohnern, hören wir Fragen, weshalb denn die Aktivität nicht stattfindet, da spüren wir ganz deutlich, wie wichtig diese den Alltag belebenden Angebote sind, wie sehr sie vermisst werden. Ich habe mein Büro gleich in der Nähe unseres kleinen Saals und sehe immer wieder viele zufriedene lächelnde Menschen aus dem Raum kommen. So gesehen, lässt sich Ihre Frage ganz eindeutig beantworten: die Aktivierungstherapie ist sehr wichtig.

Weil sie Abwechslung in den Alltag bringt.

Ja, allein dies ist enorm wichtig. Das sehen wir bei Abklärungen vor Heimeintritten: Viele Leute beharren darauf, weiterhin allein zu Hause wohnen zu wollen. Sie sehen nicht, dass sie hier Abwechslung hätten, Kontakte knüpfen und Veranstaltungen besuchen könnten, dass sie hier eine Chance erhalten, soziale Kontakte zu pfle-



Bild: thinkstock.com

Die Bewohnerinnen und Bewohner sind sehr zufrieden mit den Aktivitäten und Veranstaltungen von logisplus.

gen. Die Aktivierungsfachfrauen besuchen die Bewohnerinnen und Bewohner recht früh nach ihrem Eintritt, um ihre Biografie kennenzulernen, ihre Vorlieben und Interessen. Unsere Aktivierungsfachfrauen wissen sehr viel über die Bewohnerinnen und Bewohner, und dieses Wissen ist sehr wichtig, um diese Menschen zu begleiten, um ihnen begegnen zu können.

Nun gibt es bei logisplus nicht nur die Aktivierungstherapie, sondern seit letztem Jahr auch

das Angebot der Alltagsgestaltung in den Wohnbereichen.

Mit der Alltagsgestaltung hatten wir im Wohnbereich für demenzerkrankte Menschen so gute Erfahrungen gesammelt, dass wir dieses Angebot inzwischen im ganzen Haus eingeführt haben. Die für die Alltagsgestaltung in den Wohnbereichen – zum Beispiel gemeinsames Backen – nötigen Stellenprozente werden dem Pflege-Etat entnommen, sonst wäre dieses Modell gar nicht möglich. Umgekehrt erfährt die Pflege eine deutliche Entlastung durch die anwesende Aktivierungsfachperson; das Modell hat also auf beiden Seiten nur Gewinnerinnen und Gewinner.

Das ist sehr innovativ.

Ja, das denke ich auch. Und ich glaube auch, dass dieses Modell mit ein Grund ist für die positive Beurteilung der Aktivierungstherapie. Wir sind nun präsenter, näher bei den Bewohnerinnen und Bewohnern. Und wir sind es regelmässig, das ist für alle spürbar.

Interview: Iwan Raschle

logisplus – wir begleiten Menschen durchs Alter

logisplus beschäftigt an fünf Standorten in der Gemeinde Köniz rund 220 Mitarbeitende (140 Vollzeitstellen). Diese erarbeiten einen Umsatz von 18 Mio. Franken. Die logisplus AG ist eine nicht gewinnorientierte Aktiengesellschaft. Das Aktienkapital ist zu 100% im Besitz der Stiftung Logis plus. Diese bezweckt die gemeinnützige Förderung von Dienstleistungen für Menschen im hohen und höheren Alter, unabhängig von ihren finanziellen Verhältnissen.

Dienstleistungen

- » Pflegeheimplätze und Palliativpflege
- » Wohnbereich Demenz
- » Veranstaltungen/Tanzcafé
- » Kurzzeitpflege
- » Offener Mittagstisch
- » Mahlzeitendienst nach Hause
- » Freiwilligenarbeit
- » Seniorenkochkurse

logisplus Beratung und Heimaufnahmen

- Anita Gilomen und Anita Kissling, zuständig für Beratung und Aufnahmen, beraten Sie gerne:
- » Telefon 031 970 14 80, anita.gilomen@logisplus.ch
 - » Telefon 031 970 14 78, anita.kissling@logisplus.ch

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.logisplus.ch